

- Steuerkalender** . . . auf Grund der neuesten Gesetzgebung. Jg. (1:) 1923/24. (31 S.) 8° Berlin: Industrie-Verlag Spaeth & Linde. Gz. M. 1.10. (ZA 5054.)
- Die Tag-Post**. Unabhängige Zeitschrift für scharfe Kritik aller Hamburger-Angelegenheiten. Jg. 1: 1923, Nr 1. 1 Bl. 2° Hamburg: Adler-Str. 21: »Die Nacht-Post« Hermann Abel. Nr. 11. — 10 × Schlz. d. WB. (Wöchentl.) (ZE 228.)
- Tennis u. Hockey**. Alleiniges amt. Organ d. Deutschen Tennisbundes u. alleiniges amt. Organ d. Deutschen Hockeybundes. Jg. [1:] 1923. Nr 1—23. 328 S. 2° [Mehr nicht ersh.] Lüneburg: »Tennis u. Hockey« v. Sternsche Buchdr. G. m. b. H. Nr 23. Nr. 200 000.—. (ZB 13 202.)
- Deutscher Verkehrsbund**. Organ f. d. Interessen der in privaten u. öffentlichen Betrieben des Handels-, Transport- u. Verkehrsgewerbes beschäftigten Lohn- u. Gehaltsempfänger. Jg. 1: 1923, Nr 1. (Sept.) 4 S. 4° Berlin SO 16, Engelufer 31: Verlagsanst. »Courier«. Nr. 11. — 05 × Schlz. d. WB. (Monatl.) (ZC 5294.)
- Österreichischer Verkehrsring**. Jg. [1:] 1923, Nr 26. (Sept.) 8 S. 2° St. Pölten: Buchdr. u. Verlagsanstalt »Libertas« G. m. b. H. Viertelj. Nr. 12 000.—. (Wöchentl.) (ZC 5296.)
- [Russ.] **Ekonomičeskij vėstnik**. [Ökonomischer Bote.] [Jg. 1:] 1923, Aniga 1. 228 S. 4° Berlin: Verl. d. Zeitschr. f. Nationalökonomie [Auslief.: Berlin: Obelist-Verl.]. Aniga 1. Goldm 2.—. (ZB 13 223.)
- Vom Ahn zum Enkel**. Ein deutsches Blatt. Feste f. Heimat- u. Sippenpflege im Gebiete d. Elb- u. Wesermündung. [Jg. 1:] 1922/23, [Nr 1]. 23 S. 4° Otterndorf (Unterelbe): Ball. Preis nicht mitgeteilt. (ZB 13 146.)
- Die Wahrheit**. Das freie Wort für Wahrheit liebende und suchende Menschen mit wissenschaftl. Aufklärung f. d. Volk. Jg. [1:] 1923, Nr 1. 2 S. 2° Bad Lausick-Leipzig: Max Kollau. Preis nicht mitgeteilt. (Zwanglos.) (ZC 5292.)
- Deutsche Wehr**. Ein Almanach auf das Jahr . . . für Stahlhelmlente und Frontsoldaten. [Jg. 1:] 1924. 127 S. 8° Görlitz: Verlagsanst. Görlitzer Nachrichten u. Anzeiger. Gz. M. 0,45. (ZA 5069.)
- Soziale Wirtschaft**. Monatschrift f. deutsche Volksgemeinschaft. Jg. 1: 1923, Nr 2. (Aug.) 8 S. 8° Berlin-Zehlendorf: Gewerkschaftsbund d. Angestellten. Viertelj. Nr. 3000.—. (Monatl.) (ZB 13 190.)
- Japanisch-deutsche Zeitschrift für Wissenschaft und Technik**. (Nicht-Doku-Gakugei). Jg. 1: 1923, Nr 1. (Juli.) 40 S. 8° Kobe (Japan): Deutsche Wissenschaftl. Buchhandl. G. C. Virschseld Gomei Kaisha. In Deutschland: Lübeck: F. Hoffmann & Co. G. M. — 40 × Schlz. d. WB. (Monatl.) (ZA 5046.)
- Zuwachsverzeichnis d. Drucksachen der National-Bibliothek in Wien**. Jg. 1: 1923, [Nr] 1, (Jan.—März). IV, 110 S. 8° Wien: Nationalbibliothek. Kr. 5000.—. (Viertelj.) (ZA 5039.)

**Kleine Mitteilungen.**

**Buchhandels-Schlüsselzahl des 5. November 100 Milliarden.** — Infolge falscher telephonischer Übermittlung des amtlichen Berliner Dollarbriesturses vom Sonnabend (die telephonische Angabe lautete auf 421 550 Milliarden), ist in den ersten Exemplaren des Börsenblattes Nr. 258 vom Montag, dem 5. November, die Schlüsselzahl mit 110 Milliarden angegeben worden. Wir hoffen jedoch, daß an Hand der in Nr. 250 erschienenen Schlüsselzahlentabelle sich jeder Buchhändler die richtige Schlüsselzahl errechnet hat. — Auch für den 6. November lautet die Schlüsselzahl 100 Milliarden. Red.

**Die Lieferungsbedingungen der Stuttgarter Verleger-Vereinigung** sind auf Grund der abgeänderten Leipziger Richtlinien vom 22. Oktober in einigen Punkten abgeändert worden. Insbesondere darf nach der Neufassung bei Postschecküberweisungen vom Sitz eines Postscheckamts, soweit nötig, ein Tag vor dem Stempel als Zahltag in Anspruch genommen werden, aus Orten ohne Postscheckamt auch noch ein zweiter Vortag. Dagegen ist die Nachnahmeforderung als Regel ausgeschlossen; Bankschecks und Banküberweisungen werden nicht mehr angenommen. Mit der Ausgabe von Sonderdrucken der Lieferungsbedingungen wird auf die Auswirkung wertbeständiger Zahlungsmittel gewartet.

**Sächsisch-Thüringischer Buchhändler-Verband.** — Aus dem Jahresbericht, erstattet auf der 37. Jahresversammlung in Saalfeld am 23. September 1923, möge folgendes hier Aufnahme finden:

Über die Mitgliederbewegung ist zu berichten: Es sind 56 Aufnahmeversuche für den Verband eingegangen. Aufgenommen wurden 5 Verleger, 16 Sortimentler, abgelehnt wurden 2 Verleger, 2 Sortimentler, nicht geantwortet haben 9 Verleger, 18 Sortimentler, unerledigt sind noch 2 Verleger, zurückgestellt wurden 1 Verleger, 2 Sortimentler. — Die Zahl der Mitglieder betrug 1922: 294, dazu neu aufgenommen 21, Sa. 315. Davon gehen ab: durch Ausschließung 3, infolge Austrittserklärung 19, infolge Geschäftsaufgabe 1, verzogen aus Verbandsgebiet 2, gestorben 5, Sa. 30. — Die jetzige Mitgliederzahl beträgt mithin 285. — Zur Aufnahme in das Adressbuch meldeten sich 33 Firmen, und zwar 11 Verleger und 22 Sortimentler. Zur Aufnahme haben wir empfohlen: 5 Verleger, 12 Sortimentler, abgelehnt wurden 3 Verleger, 4 Sortimentler, zurückgestellt auf später ist 1 Verleger, unerledigt blieben 2 Verleger, 6 Sortimentler.

Als neue Mitglieder wurden nachstehende Herren und Damen in unseren Verband aufgenommen:

- Herr Georg Tschirpe, i. Fa. W. Tschirpe's Buchhdlg., Apolda,  
 Herr Paul Krause, i. Fa. Gustav Krause, Buch- und Papierhdlg., Delitzsch.  
 Herr Heinrich Dünnhaupt, i. Fa. Hofbuchdruckerei von C. Dünnhaupt, Dessau/Anh.  
 Herr Karl Rauch, i. Fa. Kunst- u. Bücherstube Karl Rauch, Dessau,  
 Herr Hugo D. Richardt, i. Fa. Heimat-Buchhandlung, Eisenach,  
 Herr Emil Engelhardt, i. Fa. Der Jünere Kreis Verlag, Schloß Elgersburg/Thür.,  
 Herr Ernst v. d. Eldern, i. Fa. Luther-Buchhandlung, Erfurt,  
 Herr Michael Florer, i. Fa. Kunst- und Bücherstube G. m. b. H. Max Friedland, Erfurt,  
 Herr Otto Kronberg, i. Fa. Otto Kronberg, Ermsleben,  
 Herr Otto Dausien, i. Fa. Neudeutsche Bücherstube, Halle a. S.,  
 Frau Emma Reinmann, i. Fa. Hermann Reinmann, Jlmena u/Thür.,  
 Herr Johannes Holtermann, i. Fa. Evangelische Buchhdlg. Ernst Holtermann, Magdeburg,  
 Herr Rolf Kretschmann, i. Fa. Creutzsche Buchh., Magdeburg,  
 Herr Ernst Demuth, i. Fa. Müllersche Buchh., Rudolstadt,  
 Herr Alfred Mahn, i. Fa. Müllersche Buchh., Rudolstadt,  
 Herr Alban Heß, i. Fa. Alban Heß' Bücherstube, Sangerhausen,  
 Herr Ernst Vohberg, i. Fa. Otto Vohberg, Schmalkalden/Thür.,  
 Herr Robert Grünberg, i. Fa. Ernst Schulze Buch- und Kunsthdlg., Stendal,  
 Herr Walter Frauendorff, i. Fa. Edmund Rost, Bad Sulza,  
 Herr Max Eichelberg, i. Fa. Friedr. Jacobs Buchh., Torgau,  
 Herr Alfred Walter Heine, i. Fa. Reiber-Verlag G. m. b. H., Weimar.  
 Der Tod hat uns wiederum 5 Mitglieder entzogen. Es verstarben:  
 Herr Otto Vohberg, i. Fa. Otto Vohberg, Schmalkalden (28. Oktober 1922),  
 Herr Werner Kögel, i. Fa. Schulbuchhandlg. W. Kögel, Eisleben (17. Januar 1923),  
 Herr Dr. Manfred Eckert, i. Fa. Alexander Buschke Nachf., Weimar (31. Januar 1923),  
 Herr Walter Tausch, i. Fa. Tausch & Groffe und Schroedel & Simon, Halle a. S. (6. März 1923),  
 Herr Walter Jost, i. Fa. Waldemar Jost, Arnstadt/Thür. (5. August 1923).

**Buchhändlerische Vorlesungen und Übungen an der Handelshochschule zu Leipzig.** — Am Mittwoch, dem 7. November, beginnen an der Handelshochschule zu Leipzig die von Herrn Dr. Gerhard Menz, Hauptschriftleiter des Börsenblattes, gehaltenen buchhändlerischen Vorlesungen. Sie umfassen, wie bisher, Buchhandelsbetriebslehre (Teil I: Geschichtliche Grundlagen). Erstmalig werden in diesem Semester von genanntem Herrn auch Übungen zur Buchhandelsbetriebslehre abgehalten.

**Verbilligte Opern- und Musikvorträge für den Buchhandel.** — Unser Berufsgenosse und Musikschriftsteller Walter Möller in Dranienburg ist vom wissenschaftlichen Theater »Urania« in Berlin (siehe Anschlagstulen und Tageszeitungen) in diesem Winter für einen Zyklus von Opernvorträgen, die die gangbarsten Opernwerke der deutschen Bühne behandeln sollen, verpflichtet worden. Die Vorträge wollen dem gebildeten Mittelstand, darunter auch Buchhändlern und verwandten Berufen, denen ein Theaterbesuch uner-schwinglich ist, diesen nach Möglichkeit ersetzen. Herr Möller hat bei

